

Vorwort

Geschichtlicher Überblick:

„Das bayerische Dekanat Rothenburg ob der Tauber setzte seit 1803 die reichsstädtische Superintendentur Rothenburg ob der Tauber – bis 1809 unter der Bezeichnung Superintendentur – mit den Pfarreien Adelshofen, Bettenfeld, Bettwar, Brettheim, Detwang, Diebach, Erzberg, Finsterlohr, Gailnau, Gammesfeld, Gattenhofen, Habelsee, Hausen am Bach, Insingen, Kirnberg, Leuzenbronn, Leuzendorf, Lichtel, Lohr, Neusitz, Oberstetten, Oestheim, Ohrenbach, Rothenburg ob der Tauber-Heilig-Geist, Rothenburg ob der Tauber-St. Jakob, Rothenburg ob der Tauber-St. Leonhard, Schmerbach, Schweinsdorf, Steinach a.d. Ens, Steinsfeld, Tauberscheckenbach, Wildentierbach, Wettringen und Wörnitz fort.

1810 entfielen als württembergisch geworden Brettheim, Finsterlohr, Gammesfeld, Hausen am Bach, Leuzendorf, Lichtel, Oberstetten, Schmerbach und Wildentierbach.

Am 7. Dez. 1810 wurden zum neu errichteten Dekanat Insingen Bettenfeld, Diebach, Erzberg, Gailnau, Insingen, Lohr, Oestheim, Wettringen und Wörnitz weggenommen. Dazu kamen am gleichen Tag (von Uffenheim) Mörlbach und Tauberszell. Detwang entfiel 1811 als nunmehrige Tochterkirche von Rothenburg ob der Tauber-St. Jakob. Dazu kam am 19. April 1884 Windelsbach (von Leutershausen).“

(nach: Matthias Simon, Die evangelische Kirche, München 1960, S. 551; ergänzt).

Folgende Personen hatten bzw. haben das Amt des Dekans bzw. der Dekanin inne:

(1808) 1810 – 1839	Friedrich Johann Albrecht Muck (1763 – 1839)
1840 – 1856	Johann Heinrich Wolffhardt [Wolfhard] (1774 – 1856)
1857 – 1864	Johann Georg Friedrich Küster (1796 – 1871)
1865 – 1887	Dr. phil. Heinrich Wilhelm Friedrich Karl [Carl] Mögelin (1809 – 1887)
1887 – 1900	Johann Jakob Weigel (1831 – 1900)
1900 – 1907	D. Karl Friedrich Ludwig Ostertag (1849 – 1921)
1908 – 1915	August Heinrich Trenkle (1846 – 1925)
1916 – 1921	Johann Simon Eichelroth (1862 – 1947)
1922 – 1937	Friedrich Schober (1875 – 1937)
1938 – 1949	Hajo Gottfried Jelden (1881 – 1966)
1949 – 1968	Karl Heinrich Kelber (1901 – 1995)

1968 – 1977	Maximilian (Max) Schorr (1914 – 1993)
1977 – 1995	Johannes Rau (*1932)
1995 – 2007	Dr. theol. Dietrich Wünsch (*1944)
2007 – 2021	Hans-Gerhard Gross (*1956)
seit 2022	Jutta Holzheuer (* 1964)

Bestandsbildung:

Die erste Aktenabgabe des Dekanats Rothenburg ob der Tauber an das LAELKB von 1940 (Findbuch Nr. 43) wurde aufgelöst. Dieser Bestand wurde nunmehr mit der zweiten, im Jahre 1957 erfolgten Abgabe zum jetzigen Bestand „Bayerisches Dekanat Rothenburg ob der Tauber“ vereinigt und ein erstmals gemeinsames Findbuch erstellt. In den Akten befindliches Schriftgut, das nicht mehr den besonderen geschäftlichen, geschichtlichen, rechtlichen, wirtschaftlichen und statistischen Belangen des Dekanats diente, wurde ausgeschieden. Eine neuere Aktenabgabe von 2022 harrt noch der endgültigen Erschließung. In diesem Findbuch sind jetzt alle erhalten gebliebenen und zum Zeitpunkt der Ordnung auffindbaren Archivalien des Dekanats seit seiner Errichtung 1810 bis etwa 1946 erfasst.

Das dem Bestand bisher zugrundeliegende Ordnungsschema, zumal im älteren der beiden Altrepertorien, erwies sich in seiner Systematik als unbrauchbar. Das vorhandene Aktenmaterial wurde daher nach dem damals maßgeblichen Aktenplan für die Dekanate vom Jahr 1839 neu geordnet. Die Signaturen der Akten im ehemaligen Registraturverband wurden als Altsignaturen miterfasst, z.B. „(III, 4)“. Für die seither angelegten Akten war der noch heute in Grundzügen gültige Aktenplan der ELKB von 1947 maßgeblich und wurde als Gliederungsschema verwendet. „Allgemeine“ und „Besondere“ Akten sind getrennt worden. Es befinden sich daher alle ausschließlich auf eine Pfarrei bezogenen Akten im zweiten Teil des Findbuchs geschlossen beieinander. Es ist aber trotzdem notwendig, bei Benutzung der „Besonderen“ Akten auch die „Allgemeinen“ mit heranzuziehen.

Es wurde eine klare provenienzgerechte Abgrenzung zum Schriftgut der Distriktsschulinspektion Rothenburg ob der Tauber, die einen eigenen Provenienzbildner darstellt, vorgenommen.

Hinweise für Benutzer:

In der Inhaltsübersicht sowie im Personen- und Ortsregister sind diejenigen Seiten des Ausdrucks genannt, auf denen der gesuchte Begriff auftaucht. Weitere Recherchemöglichkeiten ergeben sich in der FAUST-Datenbank.

Die Archivalien dieses Bestandes sind folgendermaßen zu bestellen:

BD Rothenburg ob der Tauber 3.7.0047 - ... *[Nummer der Bestellsignatur]*

... und folgendermaßen zu zitieren:

LAELKB, BD Rothenburg ob der Tauber 3.7.0047 - ... *[Nummer der Bestellsignatur]*

Nürnberg, September 2023

Daniel Schönwald